

# Der Bundesrat trifft sich mit der Glarner Bevölkerung

**Bern, 22.08.2016 - Am Mittwoch, 31. August, hält der Bundesrat eine ordentliche Sitzung «extra muros» in Glarus ab. Gegen Ende Vormittag ist im Stadtzentrum eine Begegnung mit der Bevölkerung vorgesehen. Seit 2010 ist dies das elfte Mal, dass der Bundesrat seine wöchentliche Sitzung nicht im Bundeshaus, sondern in einem Kanton abhält.**

Der Bundesrat möchte seine tiefe Verbundenheit mit den Regionen unseres Landes zum Ausdruck bringen. Deshalb hat er im Sommer 2010 angefangen, ordentliche Sitzungen nicht im Bundeshaus, sondern in einem Kanton abzuhalten und sich mit dessen Bevölkerung zu treffen. Am kommenden Mittwoch, 31. August, begibt er sich nun zu seiner 11. Sitzung «extra muros» nach Glarus. Die zehn vorangehenden Sitzungen «extra muros» fanden in den Kantonen Tessin und Jura (2010), Uri, Wallis und Basel-Stadt (2011), Schaffhausen (2012), Waadt (2013) und im Frühjahr 2016), Schwyz (2014) und Freiburg (2015) statt.

Der Bundesrat hat das Vergnügen, bei einem Apéro auf dem Rathausplatz (bei schlechtem Wetter: im Foyer der Kantonsschule) mit der Glarner Bevölkerung zusammenzutreffen. Dazu lädt die Glarner Regierung Bundesrat und Bevölkerung ein. Die Begegnung beginnt im Anschluss an die Sitzung, gegen Mittag, und dauert rund eine Stunde. Anschliessend nimmt der Bundesrat mit der Glarner Regierung ein gemeinsames Mittagessen ein.

## **Informationen für Medienschaffende**

Sobald der Bundesrat eintrifft, findet ein kurzes Medientreffen statt, und zwar im «Dr. Kurt Brunner-Haus». Dieses Medientreffen mit Bundespräsident Johann N. Schneider-Ammann findet am:

**Mittwoch, 31. August 2016, von 9.00 bis 9.15 Uhr.**

Die Medienvertreterinnen und -vertreter sind zudem eingeladen, am gemeinsamen Apéro mit der Glarner Bevölkerung auf dem Rathausplatz ab ungefähr 12 Uhr teilzunehmen (bei schlechtem Wetter: im Foyer der Kantonsschule).

In diesem Rahmen können Fotos gemacht werden. Weil aber die Zeit sehr beschränkt ist und Kontakt mit der Bevölkerung Vorrang hat, sind die Medienschaffenden gebeten, beim Apéro keine Interviews mit den Mitgliedern des Bundesrates zu machen. Das ist im Übrigen auch der

Grund dafür, dass vor Beginn der Sitzung ein kurzes Medientreffen stattfindet.

Medienschaffende, die am Medientreffen teilnehmen wollen, sind gebeten, sich bis Dienstag, August, 10.00 Uhr, bei der Bundeskanzlei anzumelden (Serge.Kuhn@bk.admin.ch, +41 58 46 37134).

**Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung obligatorisch ist und Sie Ihren Presseausweis und einen Identitätsausweis auf sich tragen müssen. Aus organisatorischen Gründen werden nur Medienleute (Journalistinnen und Journalisten sowie Fotografinnen und Fotografen), die sich angemeldet haben und einen Identitätsausweis auf sich tragen, zum Medientreffen zugelassen.**

---

### **Adresse für Rückfragen**

Claude Gerbex  
Sprecher der Bundeskanzlei  
Tel.: 058 462 37 09  
claude.gerbex@bk.admin.ch

---

### **Herausgeber**

Bundeskanzlei  
<http://www.bk.admin.ch> (<http://www.bk.admin.ch>)

Der Bundesrat  
<https://www.admin.ch/gov/de/start.html> (<https://www.admin.ch/gov/de/start.html>)

Letzte Änderung 15.09.2016

<https://www.admin.ch/content/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-63301.html>